



**Ausschreibung: SCHLESIEN-KOLLOQUIUM – Disziplinübergreifende Tagung für
Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler im HAUS SCHLESIEN, Königswinter,
vom 24. bis 25. Oktober 2025.**

Das **Schlesien-Kolloquium** ist eine jährlich organisierte Tagung für junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die zu Themen mit Schlesienbezug forschen.

International, interdisziplinär und thematisch vielfältig

Deutsch-polnische, deutsch-tschechische und polnisch-tschechische Beziehungsgeschichte, Verflechtungsgeschichte, Migrationsgeschichte, Biographien von Menschen, Orten und Flüssen, Literatur- und Sprachgeschichte, Lokal- und Alltagsforschung, Firmengeschichten – alle diese und weitere Disziplinen und Forschungsrichtungen berühren Themen, die häufig räumlich auf die mitteleuropäische Region Schlesien/Śląsk/Slezsko bezogen sind. Die Kultur und Geschichte dieser europäischen Region erlaubt vielfältige Perspektiven und Fragestellungen. Diese Tagung möchte jedes Jahr zu einem Überblick der laufenden Forschungen mit einem Schlesienbezug unterschiedlicher Disziplinen beitragen und eine grenzüberschreitende Vernetzung zwischen jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern unterstützen.

Wissenschaft lebt vom Austausch. Die Konferenz bietet daher eine Plattform für junge Forschende der Geschichts-, Kultur-, Literatur-, Sprach-, Sozial-, Politik-, Wirtschafts- oder Umweltwissenschaften, aber auch anderer Disziplinen, um aktuelle Forschungsarbeiten zu präsentieren, Ideen auszutauschen und Netzwerke zu erweitern.

Wir laden fortgeschrittene Studierende und Promovierende sowie Post-Docs aus verschiedenen Disziplinen ein, sich an unserer Nachwuchstagung mit Bezug zur Region Schlesien zu beteiligen.

Format und Teilnahme

Die Tagung findet jedes Jahr Ende Oktober statt, der kommende Termin ist der **24.-25.10.2025**. Das Programm sieht thematische Sektionen mit Projektvorstellungen von ca. 15-20 Minuten und anschließender Plenardiskussion vor. Die Sektionen werden durch renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler geleitet. Die Konferenzsprache ist Deutsch. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 20 Personen begrenzt. Den Teilnehmenden entstehen keine Kosten.

Bitte bewerben Sie sich bis einschließlich 15. September 2025 mit einem Abstract (max. 300 Wörter) Ihres Forschungsthemas und kurzem Lebenslauf (maximal eine Seite) per **E-Mail an kultur@hausschlesien.de**.

Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, Tel. 02244 886 234.

Eine Veranstaltung des Dokumentations- und Informationszentrums von HAUS SCHLESIEN und der Stiftung Kulturwerk Schlesien in Kooperation mit dem Kulturreferat für Schlesien am Schlesischen Museum Görlitz und dem Oberschlesischen Landesmuseum.



Diese Tagung wird gefördert aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Stiftung Kulturwerk Schlesien.